

Auf den Weg ...

... haben sich in den letzten Wochen und Monaten viele während ihres Urlaubs gemacht – sei es ans Meer, in die Berge, an den Badensee oder zu Familie und Freunden.

Auf dem Weg sind auch die Kinder und Jugendlichen in den salesianischen Einrichtungen. Sie suchen nach einer Spur auf ihrem Lebensweg, nach Wegzeichen, wo es hingehen könnte, nach zuverlässigen Wegbegleiter(inne)n. Was solche ausmacht, verdeutlicht uns Don Bosco in seinem sogenannten Rombrief: „Sie sollen lieben, was der Jugend gefällt, dann werden die Jugendlichen das lieben, was den Erziehern gefällt. ... und wer geliebt wird, der erreicht alles, besonders bei der Jugend.“

Bis zum Jahr 2015 – dem 200. Geburtsjahr Don Boscos – wollen wir dem Anliegen des Generaloberen Don Pascual Chávez folgen: „Zu Don Bosco zurückkehren – und sich mit ihm auf den Weg zur Jugend machen.“ Gerne sind wir wieder gemeinsam mit Ihnen unterwegs, um an aktuellen und auch akuten Themen dran zu sein und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.



Angelika Gabriel
Fortbildungsreferentin des JPI

Große Veränderungen in Benediktbeuern

Mit Schließung der Philosophisch-Theologischen Hochschule (PTH) in Benediktbeuern zum Oktober 2013 wird die bisherige Ausbildung von Diplomtheolog(inn)en beendet sein. Die Professoren und Dozenten wechseln in andere Aufgaben, die Studierenden an andere Hochschulen. Der größte Teil der theologischen Bibliothek wird an das Kloster Heiligenkreuz (bei Wien) abgegeben, die bisherigen Räume der PTH werden an die Katholische Stiftungsfachhochschule für Soziale Arbeit (KSFH) vermietet. Dort besteht die Absicht, zum Wintersemester 2013/14 einen Bachelor-Studiengang „Religionspädagogik / Kirchliche Bildungsarbeit“ zu errichten. So befindet sich die Niederlassung Benediktbeuern in einem intensiven Prozess der Neuorientierung, um sich den neuen Herausforderungen zu stellen.

Das Jugendpastoralinstitut (JPI) und das Institut für Salesianische Spiritualität (ISS) sollen nach den Beschlüssen des jüngsten Provinzkapitels ihre Aufgaben für die deutsche Provinz wie für die kirchliche Jugendhilfe in Deutschland im vollen Umfang weiterführen und weiterentwickeln. Prof. Martin Lechner arbeitet nun wieder ganz für das JPI und verstärkt dessen wissenschaftliche Arbeit. Eine noch intensivere Zusammenarbeit von JPI und ISS soll es ermöglichen, dass auch nach Schließung der PTH die theologisch-(jugend)pastorale und salesianisch-spirituelle Reflexion und Animation weiterhin ihren Ort in Benediktbeuern haben, damit sie der Arbeit für die jungen Menschen in den Einrichtungen zugutekommen.

P. Reinhard Gesing *Prof. Martin Lechner*

Forum Salesiano 2013 in Valdocco – Turin

Vom 27. bis 30. August nahmen P. Reinhard Gesing und Angelika Gabriel in Turin am Forum Salesiano zum Thema „Die Vernunft im Präventivsystem Don Boscos“ teil. Vor zwei Jahren stand von den sogenannten drei Säulen „amorevolezza“ im Mittelpunkt und beim nächsten Forum, das 2016 in Benediktbeuern stattfinden wird, wird es „Religion“ sein. Bei diesen Treffen von Salesianern, Don Bosco Schwestern und Mitarbeiter(inne)n geht es v.a. um den Austausch von Studienergebnissen über Don Bosco und die salesianische Tradition sowie deren praktische Umsetzung auf europäischer Ebene.



Neuer Internet-Auftritt des JPI

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unseren neuen Seiten:
www.jugendpastoralinstitut.de

Veranstaltungen von Oktober bis Dezember

1.10.2013

Traumapädagogik und ihre Bedeutung für den beruflichen Alltag (Modul 3)

Fachtag UMF

München

Prof. Dr. Andrea Kerres (KSFH), Angelika Gabriel (JPI)

Aufbauend auf das erste (12.3.2013) und das zweite Modul (18.6.2013) wird es in diesem dritten Modul um die Entwicklung eines Gruppenkonzeptes für UMF gehen. Daneben ist die kollegiale Beratung zu eigenen „Fällen“ und die Arbeit an den erarbeiteten Projekten wichtiger Bestandteil.

Frei für Mitarbeiter/-innen der SDB (gefördert durch das Don Bosco Stiftungszentrum)

Anmeldung: keine Anmeldung mehr möglich

16.-18.10.2013

Geht's auch einfacher?

Erfolgreiches Zeit- und Selbstmanagement

Gauting

Margot Heinze-Ehrlich, München

Das Wichtigste zuerst machen - nur was ist das? Diese Frage zu stellen, ist ein wichtiger erster Schritt, um den Ausstieg aus dem Hamsterrad der Erfüllung von Erwartungen und Ansprüchen zu schaffen, die von außen oder auch von innen kommen.

Das Seminar bietet sowohl praxisorientierte Techniken des Zeitmanagements als auch die Chance, die eigenen Fähigkeiten der Selbststeuerung zu stärken. Beides verbunden mit dem Ziel, Beruf und Leben in einer guten Balance gestalten zu können.

Kosten: 188,- € (204,- € mit EZ-Garantie)

Anmeldung: Institut für Jugendarbeit, Gauting, Tel: 089/893233-11, E-Mail: metz@institutgauting.de

21.-22.10.2013

„Trauert nicht wie die anderen, die keine Hoffnung haben“ *Thess 4,13*

Pfarrerfortbildung

Fulda

P. Ernst Kusterer SDB; Pfr. Anton Seeberger, Stuttgart

Die Pastoral rund um die Bestattung ist ein hoch aktuelles Thema. Beim Vorgang der Bestattung, in der Begleitung von Trauernden und in der Deutung dessen, was im Tod geschieht, haben die christlichen Kirchen und wir als Mitverantwortliche starke Konkurrenten bekommen – namentlich in den Bestattern. Sie erbringen ihre Dienstleistungen rund um die Bestattung mit großer Zuverlässigkeit und Sachkompetenz. Bestattungsinstitute haben eigene Feiernhallen oder Feierräume. Es ist notwendig,

dass wir uns darüber verständigen, was zu den unverfügbaren Grundlagen unseres liturgischen Handelns gehört, welche Bedeutung unsere Worte und Zeichenhandlungen haben, und was wir trauernden Menschen auf ihren schweren Weg an Begleitung aus unserem Glauben mitgeben können.

Kosten: keine

Zielgruppe: In der Pfarrpastoral und Kategorialseelsorge tätige Salesianer Don Boscos

Anmeldung: bis 13.10.2013 an P. Ernst Kusterer
Tel.: 0711 / 32 90 400, E-Mail: stuttgart@donbosco.de

22.-23.10.2013

Kinder und Jugendliche in ihrer religiösen Entwicklung pädagogisch begleiten und fördern

Bundeszentrale Fachtagung des BVkE

Augsburg

Stephan Hiller (BVkE), Prof. Dr. Martin Lechner, Angelika Gabriel, u.a.

„Bildung ohne Religion ist unvollständig – Religion ohne Bildung ist gefährlich“ (M. Meyer-Blanck). Wer dem zustimmt, der wird nicht umhin kommen, sich grundlegende Gedanken über die religiöse Erziehung und Bildung auch in stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe zu machen.

Im Ansatz der religionssensiblen Erziehung liegt seit wenigen Jahren ein wissenschaftlich fundiertes Handlungskonzept vor. Die Fachtagung will dieses Konzept bekannt machen und dazu ermutigen, in der eigenen Praxis vor Ort neue Wege religiöser Erziehung und Bildung zu beschreiten.

Anmeldung und Info: <http://www.bvke.de/88464.html>

16.-20.10.2013

Auf den Spuren Don Boscos

Turinfahrt für angestellte Mitarbeiter/-innen

Benediktbeuern

P. Reinhard Gesing SDB; Winfried Voggeser (ISS)

Don Bosco näher kennenlernen. Wir besuchen die Orte, an denen Don Bosco aufwuchs, die sein Leben beeinflusst haben und „erleben“ vor Ort, wie das Don Bosco Werk seinen Anfang nahm und seine Entwicklung bis heute.

Anmeldung: im ISS, E-Mail: iss@donbosco.de

Einführungstage für neue Mitarbeiter/-innen:

08. – 11.10.2013 Berlin

26. – 29.11.2013 Jünkerath

03. – 06.12.2013 Berlin

Anmeldungen für diesen Kurs erfolgen über die Einrichtungsleiter direkt an das Personalbüro in Berlin.